

# Verkehrswesen

## A. Post-, Telegraphen- und Fernsprech-Einrichtungen

(Siehe auch II. Teil 1. Abschnitt unter Oberpostdirektion)

### 1. Ortliche Einrichtungen und Bestimmungen über das Postwesen

1.

In Dresden bestehen die im II. Teil S. 47 figd. aufgeführten Postämter.

#### II. Annahme der Postsendungen und Telegramme

Alle vorstehend bezeichneten Postämter, mit Ausnahme der Postämter 2 (Kellstraße), 13 (Börse) und 25 (Neustädter Personenbahnhof) befassen sich mit der Annahme von Postsendungen jeder Art. Beim Postamt 13 können nur gewöhnliche und eingeschriebene Brieffsendungen, beim Postamt 25 Sendungen aller Art ausschließlich der Pakete eingeliefert werden.

Pakete ohne Wertangabe werden innerhalb Dresdens auch von den Paketbestellern angenommen, wenn sie ihnen gelegentlich der Bestellung in den Häusern oder an der Stelle, wo das Fuhrwerk hält, übergeben werden. Die Paketbesteller holen auch die Pakete in der Wohnung ab, wenn die Absender das zuständige Paketbestellamt vorher schriftlich oder durch Fernsprecher benachrichtigen. Für die Mitnahme der Pakete ist eine besondere Gebühr von 10 S. für jedes Stück zu entrichten. Die Bestellung auf Zeitungen und Zeitschriften hat bei demjenigen Postamte

zu erfolgen, in dessen Briefbestellbezirk die Wohnung des Beziefers gelegen ist, oder bei welchem die Zeitungen abgeholt werden sollen. Vom Zeitungsdienst sind ausgeschlossen die Postämter 2, 13 und 25.

Telegramme werden beim Telegraphenamte (Postplatz) und bei sämtlichen Postanstalten mit Ausnahme der Postämter 1 und 2 angenommen.

Aber die Abholung von gewöhnlichen Briefsendungen durch besonderen Boten zur unmittelbaren Zustellung an den Empfänger (Ortschnelldienst) oder zur Einlieferung beim Postamt (Eilabholungsdienst) zu vergleichen Abschnitt VII.

#### III. Ausgabe der Postsendungen

Aber die Ausgabe von Postsendungen auf Grund von Abholungserklärungen ist das Erforderliche bei den Postanstalten zu erfragen.

Die Paketausgabe (Zweigstelle des Postamts 2) befindet sich im Hofe II des Grundstückes Postplatz 2 (Eingang A Marienstraße).

#### IV. Verkauf von Wertzeichen

Sämtlichen Postanstalten, mit Ausschluß des Postamts 13 (Börse), liegt ob:

a. der Verkauf von Freimarken, Freimarkenheften, Postkarten, Paketkarten, Postanweisungsformularen, Zahlkarten für den Scheckverkehr, Formularen zu Postaufträgen und Postzustellungsurkunden;

b. der Verkauf von Wechselstempelmarken und gestempelten Wechselvordruckblättern (außer Postamt 2) und von Reichstempelmarken und gestempelten Anmeldebescheinigen zur Erhebung der statistischen Gebühr (außer Postamt 2 und 33).

Beim Postamt 13 (Börse) werden nur Postfreimarken und Telegrammaufgabeformulare abgegeben.

#### V. Dienststunden der Postanstalten

Für den Verkehr mit dem Publikum (Annahme und Ausgabe) sind die Postämter in Dresden im allgemeinen an den Wochentagen von 8 Uhr vorm. bis 6 Uhr nachm., an Sonn- und Festtagen von 8 bis 9 und 11 bis 12 Uhr vorm. geöffnet. Siehe auch nachstehendes Verzeichnis der Postämter.

Beim Telegraphenamte (Postplatz) findet ununterbrochener Betriebsdienst statt.

Postamt	Geöffnet			Geöffnet für den Telegraphendienst	
	an Wochentagen für den Postannahmedienst	an Wochentagen für den Postausgabedienst	an Sonn- und Festtagen	an Wochentagen	an Sonn- u. Festtagen
1. Postpl. 2, Q D. N. 145 <sup>1)</sup>					
2. Paketausgabestelle (Postpl. 2, Hof II), Q D. N. 295			8-9, 11-12 B.		
3. Rädnißstr. 11, Q D. N. 258					
4. Freiburger Str. 28, Q D. N. 259			11-12 B.		11-12 B.
5. Schäferstr. 28, Q D. N. 205					
6. König-Albert-Str. 25/27, Q D. N. 260		8 B.-6 N.			
7. Kellstr. 12 (Abstellbahnhof), Q D. N. 207	8 B.-6 N.		8-9, 11-12 B.		8-9, 11-12 B.
8. Radeberger Str. 1, Q D. N. 208				8 B.-6 N.	
9. Neumarkt 9 u. Moritzstr. 1, Q D. N. 319					
10. Granachstr. 21 (Ecke Holbeinpl.), Q D. N. 210			11-12 B.		11-12 B.
11. Leipziger Str. 40, Q D. N. 211		7 B.-6 N.			
12. Königsbrüder Str. 57, Q D. N. 212		8 B.-6 N.			
13. Waisenhausstr. 23 <sup>2)</sup>	12-2 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> N.	12-2 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> N.		12-2 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> N., Sonnabend 11 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> -1 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> N.	
14. Uhlandstr. 14, Q D. N. 214				8 B.-6 N.	11-12 B.
15. Königsbrüder Str., Albertstadt, Q D. N. 215		8 B.-6 N.	11-12 B.		
16. Stephaniestr. 34/36, Q D. N. 314		7 B.-6 N.	8-9, 11-12 B.	7 B.-9 N.	8-12 B.
17. Kaiserstr. 7, Q D. N. 217		8 B.-6 N.			
18. Pfotenhauerstr. 4, Q D. N. 218		8 B.-6 N.	11-12 B.	8 B.-6 N.	11-12 B.
19. Warburgstr. 50, Q D. N. 219		7 B.-6 N.			
20. Dochwitzer Str. 14, Q D. N. 220		8 B.-6 N.	8-9, 11-12 B.	7 B.-9 N.	7 B.-9 N.
21. Bauensteiner Str. 34, Q D. N. 221			11-12 B.	8 B.-1 N., 3-6 N.	11-12 B., 5-6 N.
22. Torgauer Str. 25, Q D. N. 222			8-9, 11-12 B.		8-9, 11-12 B.
23. Großenhainer Str. 149, Q D. N. 223	8 B.-6 N.	7 B.-6 N.		8 B.-6 N.	
24. Bismardstr. 8, Q D. N. 264			11-12 B.		11-12 B.
25. Brager Str. 62 (Hauptbahnhof), Eingang Bismardstr., Zweigstelle für Telegramm-Annahme und Ausgabe bahnhofslagernder Brieffsendungen und Telegramme, Q D. N. 224			8-9, 11-12 B.	ununterbrochen	ununterbrochen
26. Schlesischer Pl. 1 (Neustädter Bahnhof), Q D. N. 266		8 B.-6 N.			
27. Zwinglistr. 39, Q D. N. 226	8 B.-1 N., 2-6 N.	8 B.-1 N., 2-6 N.	11-12 B.	ununterbrochen	ununterbrochen
28. Wienerstr. 17, Q D. N. 227		8 B.-6 N.		8 B.-1 N., 2-6 N.	11-12 B., 5-6 N.
29. Poststr. 10, Q D. N. 228	8 B.-6 N.	8 B.-6 N.		8 B.-6 N.	11-12 B., 5-6 N.
30. Gassebauder Str. 3, Q D. N. 229	8 B.-1 N., 2-6 N.	7 B.-1 N., 2-6 N.	8-9, 11-12 B.	8 B.-6 N.	8-9 B., 11-12 B., 5-6 N.
			11-12 B.	8 B.-1 N., 2-6 N.	11-12 B.

<sup>1)</sup> Die Sprechstellen der Postämter in Dresden, Dresden-Blasewitz und Weißer Hirsch sind an eine besondere Vermittlungsstelle des Fernsprechanlages in Dresden angeschlossen und unter der Bezeichnung „Dienstamt“ (D. N.) zu verlangen. Wenn sich diese meldet, ist die entsprechende Nummer zu nennen.

<sup>2)</sup> Nur für die Besucher der Börse.